









Ackerbau aktuell !!!

Mit dem erhofften Regen können auch in Weizen und Triticale die Abschlussbehandlungen in der Blüte gefahren werden. Vor allem auf den Flächen, wo die letzte Behandlung schon über 3 Wochen her ist haben wir aktuell keinen Schutz mehr. Um Fahnenblatt und Ähre unter anderen gegen Rostkrankheiten abzusichern empfiehlt sich da eine Fungizidmaßnahme. Fusariuminfektionen sind nicht zu erwarten.

Unsere Empfehlung: 1,5 l/ha Osiris

Vor der Durchfahrt lohnt sich der Blick in die Bestände ob man größere Mengen Blattläuse bzw. Getreidehähnchen findet. So kann die Durchfahrt gegebenenfalls mit einer Insektizidmaßnahme kombiniert werden (75 ml/ha Karate Zeon oder 300 ml/ha Biscaya*).

*Biscaya darf nur noch bis zum 03.02.2021 eingesetzt werden!

Der Mais entwickelte sich in den letzten Wochen ohne Niederschläge nur sehr schleppend. Dennoch sind neue Unkräuter aufgelaufen. Vor allen die Flächen ohne Einsatz eines Bodenmittels müssen in den nächsten Tagen kontrolliert werden. Der Mais ist zum Teil schon im 5-6 Blattstadium und wird empfindlich gegenüber hohen Aufwandmengen der Herbizide. Deswegen dürfen jetzt aufgelaufene Unkräuter nicht zu groß werden! Nach den Niederschlägen muss auf eine ausreichende Wachsschicht beim Mais geachtet werden (1 Tag Sonne).

Unsere Empfehlung für die Nachspritzung:

0,2 kg/ha Arrat + 1 l/ha Dash Knöterich, Gänsefuß, Kamille:

1 I/ha Callisto + Nachtschatten, Kartoffel:

1 I/ha Nisshin Quecke, Gräser











Die ersten **Kartoffeln** sind kurz vor Reihenschluss und somit steht auch die erste Fungizidmaßnahme an. Ein früher Spritzstart ist vor allem in den durch Frost geschädigten Beständen wichtig, da durch die Verletzungen ein größeres Infektionsrisiko besteht.

Je nach Entwicklung der Kartoffel ist unsere Empfehlung:

1,6 kg/ha Valbon

oder 0,15 l/ha + 0,225 kg/ha Zorvec EV-Pack (Zorvec Enicade + Versilus)

Diese Durchfahrt kann für eine Blattdüngung mit **Reihenschluss Rasant** genutzt werden, die vor allen bei den trockenen Bedingungen hilft Nährstofflücken zu schließen.

Unsere Empfehlung: 6-8 kg/ha Reihenschluss Rasant (als Zugabe zu den ersten vier Fungizidspritzungen)

In den Pflanzkartoffelflächen muss derweil <u>sehr intensiv</u> auf den Läusezuflug geachtet werden damit frühzeitig alle Vektoren bekämpft werden können.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an die Mitarbeiter auf den Lagerstellen oder den Außendienst.

Mit freundlichen Grüßen,

die Pflanzenbauabteilung Ihrer Raiffeisen Ems-Vechte.